

Rettung der Kindheit

Von Phoenix98

Kapitel 5: Der Erste Schultag

Kapitel 5 Der Erste Schultag

5 Jahre später

"Also gut ich werde Honu fragen ob ihr schon dieses Jahr auf die Akademie dürft. Ihr drei gebt ja eh keine Ruhe was diese Sache angeht."

"Danke Onkel."

"Eigentlich wollte ich das nicht machen, damit ihr eure Kindheit noch etwas genießen könnt."

Aber ihr drei nervt mich was das angeht schon 2 Jahre lang und ich krieg langsam Kopfschmerzen davon."

"Tut uns leid."

"Ich mach dann mal los ich bin bald wieder da."

Habt viel Spaß."

"Das werden wir Onkel."

Daraufhin ging Donju zu Honu.

Als er eintrat begrüßte er Honu.

"Na wie geht es alter Freund."

"Der Papierkrieg ist noch nicht gewonnen, langsam verstehe ich warum du die Stelle abgelehnt hast."

"Ach macht der Beruf etwa keinen Spaß mehr, dabei hast du dich so gefreut als du zum Uzuken ernannt wurdest."

"Ja das hab ich und an manchen Tagen macht er noch Spaß, zum Beispiel wenn ich in die Gesichter der Genins kucke wenn ich Ihnen sage das sie mal wieder Hoppel einfangen müssen."

Dabei grinste Honu diabolisch.

"Aber genug davon was willst du heute?"

"Ich will das die drei auf die ich aufpasse in die Ninjaakademie gehen."

"Ah haben sie dich also endlich überreden können."

Dabei lachte Honu laut.

"Ja die drei liegen mir schon seit zwei Jahren in den Ohren deswegen."

Dabei lachte Honu noch lauter.

Als er sich beruhigt hatte holte er aus seinem Schreibtisch drei Dokumente raus.

"Ich dachte mir schon das du irgendwann nachgeben wirst deshalb hab ich schon alles vorbereitet."

Dabei überreichte er Donju die Dokumente.

"Die drei brauchen nur noch zu Unterschreiben.

Das Neue Akademiejahr fängt morgen an.

Sie fängt sieben Uhr an, die drei müssen in den Raum 204."

"Danke Honu."

Daraufhin verließ Donju das Büro und lief zurück zum Anwesen als er ankam wurde er auch gleich von drei Kindern belagert.

"Und können wir in die Akademie?"

"Ja morgen fängt sie an, sieben Uhr ist Stundenbeginn und ihr müsst in Raum 204 sein."

"Danke Onkel."

Daraufhin umarmte Naruto seinen Onkel fröhlich.

"Kommt ihr drei wir müssen noch einige Sachen für euch wegen morgen einkaufen gehen."

"Ok."

Daraufhin gingen die vier zuerst zu einem Kleidungsgeschäft.

Donju kaufte den dreien einige neue Sachen für den morgigen Tag.

Als nächstes gingen die vier in ein Waffengeschäft.

Dort kauften sie Kunais, Shuriken und Senbonnadeln.

Aber gerade als sie das Geschäft verlassen wollten viel Naruto ein Schwert an der Wand auf.

"Onkel was ist das dort für ein Schwert."

Donju wollte gerade antworten als sich der Ladenbesitzer einmischte.

"Dies ist kein gewöhnliches Schwert junge.

Das Schwert absorbiert das Chakra des Gegners wenn es auf ihn trifft und überträgt es an seinen Träger.

Allerdings gibt es genau das gleiche Problem wie bei seinem ebenstück Samehade.

Es sucht sich selbst seinen Träger aus und nicht andersherum.

Dieses Schwert haben stets nur die Shinobi getragen die Frieden bringen wollten.

Das unterscheidet es von Samehade, denn Samehade sucht sich nur die Shinobi aus die Krieg und Zerstörung bringen wollen.

Aber es gibt noch einen Unterschied zu Samehade man kann ein Element in es leiten zB Wind dadurch ist es Samehade um Längen überlegen."

"Kann ich es mal haben?"

Frage Naruto.

"Von mir aus aber ich bezweifle das es dich auserwählt."

Daraufhin gab der Händler dem Jungen das Schwert.

Was ihn aber wirklich überraschte war dass, das Schwert ihn anscheinend akzeptiert denn normalerweise würde bei so einem kleinen Kind das Kind sofort unter dem Chakraschwind zusammenbrechen.

"Ich habe schon vieles gesehen in meinem Leben aber ich habe noch nie erlebt das dieses Schwert einen Besitzer hat.

Im Laufe der Jahre kamen sehr viele Shinobi zu mir die es haben wollten aber keinen hat es akzeptiert.

Aber anscheinend akzeptiert es dich."

"Onkel kann ich es haben?"

Frage Naruto.

"Aber natürlich Naruto da ich dieses Schwert kenne.

Und das es dich auserwählt hat ist eine große Ehre.

Wie viel soll dieses Schwert kosten?"

"Nunja da es eine Seltenheit ist würde ich normalerweise zehn Millionen Ryou verlangen aber da es ihn ausgewählt hat werde ich es ihm für eine Million verkaufen denn wann lernt man schonmal jemanden kennen der Wahren Frieden bringen will."

"Okey."

Daraufhin nahm sich Donju eine Siegelrolle hervor und löste das Siegel.

"Hier das sollte für alles reichen."

"Danke, Achja hier das ist auch noch die Schwertscheide von Heiwati."

"Ah das Schwert heist also Heiwati interessant."

Vielen Dank für das Schwert."

"Hab ich doch gern gemacht."

Daraufhin verließen die vier das Geschäft.

"Onkel kannst du mir beibringen wie man mit dem Schwert richtig umgeht?"

"Aber gerne doch."

Kommt gehen wir zum Trainingsplatz."

Als sie beim Trainingsplatz ankamen holte Donju drei Blätter Papier vor.

"Dies ist Chakrapapier wenn man sein Chakra in das Papier leitet erfährt man welches Element man hat."

Bei Blitz zerknittert es, bei Wasser fängt es an zu Tropfen, bei Wind wird es halbiert, bei Erde zerbröselte es und bei Feuer verbrennt es."

Daraufhin gab Donju jedem ein Stück Papier.

Bei Fuu zerschnitt es in der Mitte.

Bei Gaara zerbröselte es.

Und bei Naruto hingegen wurde es erst zerschnitten dann wollte es zerbröseln aber die Erde ging in Lava über.

Das überraschte selbst Donju.

"Fuu du hast das Element Wind welches von der Schärfe her das stärkste ist."

Gaara du hast Erde was sich auch daraus ergibt das du den Sand kontrollieren kannst."

Und du Naruto besitzt sogar ein Kekkei Genkai."

Du besitzt Wind, Erde, Feuer und das Lavaversteck."

Wobei ich mir sicher bin das es noch nie jemand versucht hatte das Lavaversteck in ein Schwert zu lenken."

Da normale Schwerter diese enorme Hitze nicht aushalten."

Aber dein Schwert wird der Hitze Standhalten."

Aber genug davon versucht jetzt alle erstmal euer Element zu kontrollieren."

Bei Wind versucht man ein Blatt zu zerteilen."

Bei Erde versucht man einen Felsbrocken zu zerteilen."

Bei Feuer versucht man mit dem Chakra ein Feuer zu entzünden."

Und bei Lava versucht man Die Erde so stark zu erhitzen bis sie flüssig wird."

Daraufhin erschufen die drei wieder ihre Schattendoppelgänger."

Naruto schaffte es innerhalb einer Stunde sein Windelement zu kontrollieren."

Gaara schaffte in der Selben Zeit schon riesige Massen Erde innerhalb kürzester Zeit in Sand zu verwandeln."

Und Fuu konnte mit ihrem Element auch sehr schnell umgehen."

Nach einiger Zeit schaffte sie es sogar den Wind und damit auch den Sauerstoff aus einem Bestimmten Gebiet zu entziehen."

Nach weiteren vier Stunden konnte Naruto auch Feuer und Erde beherrschen."

Aber das Verbinden der beiden Elemente viel ihm sehr schwer."

"Kommt Kinder wir ruhen uns noch etwas aus, morgen habt ihr einen wichtigen Tag."

"Ja Okey."

Aber kurz bevor sie gingen erschuf Naruto noch sehr viele Schattendoppelgänger die die Nacht über weiter am Lavaversteck üben sollten.
Danach gingen die vier nach Hause aßen dort noch etwas bevor sie schlafen gingen.

Am nächsten Morgen

Donju weckte die drei auf und brachte sie zur Akademie.
"So ihr drei viel Spaß an eurem ersten Tag in der Akademie.
Und ärgert die anderen nicht so."
"Ja versprechen wir."
Daraufhin gingen die drei in die Akademie.
Als sie im Raum 204 ankamen hörten sie bereits von draußen lautes Geräusche.
Als sie den Raum betraten wurde es auf einmal ruhig denn jeder kannte die drei Jinchuriki.
Aber danach fingen die Gespräche wieder an.
Bis ihr Lehrer den Raum betrat.
Danach hatte die Klasse erstmal eine Einführung wo sich jeder vorstellen sollte.
Als das erledigt war gab der Lehrer jedem einen Stundenplan.
In der ersten Stunde hatten sie Geschichte.
Sie lernten dabei einiges über ihr Dorf und die Großmächte.
In der zweiten Stunde war Praxis dran, jeder in der Klasse sollte auf eine Zielscheibe werfen.
Die meisten trafen von den fünf versuchen drei mal auf die Scheibe.
Aber Naruto, Fuu und Gaara trafen mit allen fünf Kunais genau in die Mitte.
Worüber alle staunten.
Der Lehrer dachte sich nur.
"Donju hat den dreien wohl schon einiges beigebracht."
Danach hatten sie noch einige Stunden Unterricht zB wie man Chakra Schmieden kann und die fünf Hauptelemente.
Als die Akademie vorbei war gingen die drei wieder nach Hause.
"Wie war euer erster Tag in der Akademie?"
Fragte Donju die drei.
"Wir hatten Theorie und Praxis aber ich glaube in der Praxis werden wir kaum noch etwas lernen können."
"Ihr dürft nicht vergessen das ihr bei einigem schon sehr viel Übung habt da ich euch viel beigebracht habe.
Aber passt trotzdem gut auf denn es gibt noch vieles was ihr noch lernen könnt."
"Ja Onkel."
Danach gingen die drei wieder trainieren.
Da Narutos Schattendoppelgänger die ganze Nacht trainiert haben konnte er jetzt das Lavaversteck fast perfekt.
"Also ich werde jetzt versuchen mein Lavaversteck mit meinem Schwert zu verbinden.
Was werdet ihr üben?"
"Ich werde versuchen meinen Sand mit Blei zu verbinden denn dadurch wird er sehr schwer und ich kann ihn auch Formen."
"Ich werde versuchen mein Vakuum schneller zu erzeugen."
"Na dann trainieren wir."

Am Ende des Tages hatten alle ihre Ziele geschafft.
Danach gingen die drei nach Hause und freuten sich schon auf den nächsten Tag.